Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

28.02.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 101/2025

Räuberische Diebe gestellt

Verantwortlich: Kai Siebenäuger

Räuberische Diebe gestellt

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Unterer Kirchweg

27.02.2025, 15:45 Uhr

Polizisten haben am Donnerstagnachmittag drei räuberische Diebe an der Straße Unterer Kirchweg in Ebersbach gestellt. Die polnischen Tatverdächtigen versuchten zuvor in einem Geschäft mehrere Waren zu stehlen. Als sie von Mitarbeitern des Ladens angesprochen wurden und an der Flucht gehindert werden sollten, setzten sie sich durch Schubsen und Schlagen zur Wehr. Anschließend versuchten sie mit ihrem Fahrzeug zu fliehen, was ein Zeuge mit seinem Pkw verhinderte. Daraufhin flüchteten das Trio zu Fuß. Die alarmierte Streife stoppte die Gauner an der Hauptstraße, zwei Männer und eine Frau im Alter von 34, 26 und 33 Jahren. Nach Abschluss aller Maßnahmen fertigten die Beamten Anzeigen wegen des räuberischen Diebstahls. Der Kriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

2 x ohne Fahrerlaubnis

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Bautzen-Ost

BAB 4, Görlitz - Dresden, Grenzübergang Görlitz

27.02.2025, 19:15 Uhr und 21:00 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Donnerstagabend haben Beamte der Autobahnpolizei zwei Verkehrsteilnehmer auf der A 4 an der Anschlussstelle Bautzen-Ost und am Grenzübergang ohne Fahrerlaubnis erwischt. Ein 52-jähriger Pole war mit einem Mercedes-Benz und ein 32-jähriger Rumäne mit einem Kleintransporter Fiat Ducato unterwegs. Die Uniformierten untersagten die Weiterfahrt und fertigten jeweils eine Anzeige. Die Beschuldigten mussten sich einen Ersatzfahrer organisieren.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Feuer legen misslingt

Bautzen, Thrombergstraße

27.02.2025, 11:00 Uhr - 15:10 Uhr

Am Donnerstagnachmittag haben unbekannte Täter versucht in einem Abstellraum eines Mehrfamilienhauses an der Thrombergstraße in Bautzen ein Feuer zu legen. Offenbar verschafften sie sich gewaltsam Zutritt zu dem Raum und versuchten dann einen angebrachten Glasfaserverteiler durch Anzünden von Altpapier in Brand zu setzen. Dies misslang, da das Feuer vermutlich von selbst erlosch. Ein Einsatz der Feuerwehr war nicht erforderlich. Der am Glasfaserverteiler entstandene Sachschaden belief sich auf 1.000 Euro. Ordnungshüter sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt.

Opferstock aufgebrochen

Nebelschütz, Hauptstraße

26.02.2025, 12:00 Uhr - 17:45 Uhr

Unbekannte Täter haben am Mittwochnachmittag versucht, lange Finger in einer Kirche an der Hauptstraße in Nebelschütz zu machen. Die Diebe brachen einen Opferstock aus Holz auf und beabsichtigten, offenbar das Geld zu entwenden. Da dieser jedoch leer war, hinterließen sie einen Sachschaden von etwa 500 Euro. Ordnungshüter sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt.

Zwei Pkw beschädigt

Burkau, K7266, Pendlerparkplatz

27.02.2025, 12:00 Uhr - 24:00 Uhr

Unbekannte Täter haben am Donnerstag zwei Pkw auf dem Pendlerparkplatz an der K 7266 in Burkau beschädigt. Die Vandalen schlugen mittels eines bislang unbekannten Gegenstandes jeweils die Front-, Heck- und Seitenscheiben sowie die Außenspiegel und Scheinwerfer eines Renault Clio und eines Honda Civic ein. In den Fahrzeugen befindliche Wertgegenstände wurden nicht entwendet. Der Gesamtsachschaden belief sich auf etwa

14.000 Euro. Ordnungshüter sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt.

Bei Auffahrunfall verletzt

Wittichenau, S 95

27.02.2025, 13:45 Uhr

Bei einem Auffahrunfall am frühen Donnerstagnachmittag auf der S 95 bei Wittichenau im Bereich der Einmündung nach Neudorf-Klösterlich ist eine Autofahrerin leicht verletzt worden. Die 73-jährige Ford-Lenkerin fuhr in Richtung Dörgenhausen. Ein vor ihr fahrender Pkw-Lenker beabsichtigte nach links in Richtung Neudorf-Klösterlich abzubiegen. Die Frau bremste daraufhin ab. Eine hinter ihr fahrende 36-jährige VW-Lenkerin bemerkte das offenbar zu spät und fuhr auf die ältere Frau auf. Diese wurde dabei leicht verletzt und kam zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit, so dass die Straße bis zur Beräumung zeitweise voll gesperrt werden musste. Der Sachschaden belief sich auf etwa 10.000 Euro.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Geschwindigkeitskontrolle

Görlitz, Joliot-Curie-Straße

27.02.2025, 14:20 Uhr - 15:20 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben am Donnerstagnachmittag eine Stunde lang die Geschwindigkeit an der Joliot-Curie-Straße in Görlitz kontrolliert. Die zulässige Geschwindigkeit beträgt dort 30 km/h. Insgesamt fuhren 29 Fahrzeuge durch die Messstelle. Fünf Pkw-Lenker waren zu schnell. Die höchste Überschreitung betrug 18 km/h. Insgesamt sprachen die Uniformierten fünf Verwarngelder aus.

Fußgänger bei Unfall schwer verletzt

Niesky, Görlitzer Straße

27.02.2025, 16:15 Uhr

Bei einem Unfall am Donnerstagnachmittag auf der Görlitzer Straße in Niesky ist ein Fußgänger schwer verletzt worden. Der 76-Jährige überquerte die Straße, als ein 74-jähriger Suzuki-Lenker in die Straße einbog und den Älteren offenbar übersah. Der Fußgänger kam zur Behandlung in ein Krankenhaus.

Verfassungswidriges Zeichen geschmiert

Olbersdorf, August-Bebel-Straße

24.02.2025 - 27.02.2025

Unbekannte Täter haben zwischen Montag und Donnerstag an der August-Bebel-Straße in Olbersdorf mehrere Glascontainern mit blauer und schwarzer Farbe beschmiert. Dabei brachten sie auch ein verfassungswidriges Zeichen auf. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro. Ordnungshüter sicherten Spuren. Mitarbeiter der Gemeinde machten das Kennzeichen unkenntlich. Der Staatsschutz ermittelt.

Geschwindigkeit kontrolliert

Nochten - Weißwasser/O.L., B 156

27.02.2025, 11:45 Uhr - 16:15 Uhr

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Donnerstagnachmittag die Geschwindigkeit auf der B 156 zwischen Nochten und Weißwasser kontrolliert. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt an dieser Stelle 70 km/h. Insgesamt 643 fuhren durch die Messstelle. Dabei überschritten 86 Fahrzeugführer das Tempo-Limit. Darunter fielen auch sieben Lkw-Lenker, die nur 60 km/h fahren durften. Im Ergebnis sprachen die Ordnungshüter 33 Verwarngelder aus und fertigten 53 Bußgeldanzeigen. Die höchsten gemessenen Geschwindigkeiten betrugen 154 km/h durch einen VW-Lenker mit HY-Zulassung, 139 km/h durch einen Audi-Lenker mit BU-Zulassung und 138 km/h durch einen Mercedes-Lenker mit polnischer Zulassung. Der schnellste Lkw fuhr 90 km/h. Auch der Volvo-Lenker mit niederländischer Zulassung muss sich nun verantworten.

Kennzeichenmissbrauch aufgedeckt

Boxberg/O.L., B 156

27.02.2025, 14:30 Uhr

Beamte des Polizeirevieres Weißwasser haben am Donnerstagnachmittag einen Kennzeichenmissbrauch auf der B 156 bei Boxberg aufgedeckt. Sie kontrollierten einen 73-jährigen Mercedes-Lenker, weil ihnen Unstimmigkeiten am Anhänger des Vito aufgefallen waren. Dort war ein ungesiegeltes Kennzeichen des Vito angebracht. Unter diesem Kennzeichen befand sich das originale auf den Anhänger ausgestellte Kennzeichen. Zum einen bestand für den Anhänger keine gültige Hauptuntersuchung mehr, zum anderen fehlte eine gültige Zulassung und eine Versicherung. Die Uniformierten zeigten den Deutschen wegen des Kennzeichenmissbrauchs an.